



ARDURIT FB 9 L

Flexibler Fließbettmörtel, lang

Zement-Basis

Erfüllt die C2-Anforderungen
der E DIN EN 12004

Vollflächige Verlegung von Fliesen aus Steinzeug und
Feinsteinzeug im floating-Verfahren

Fließbettmörtel mit variabler KonsistenzEinstellung

Hervorragende Verbundhaftung
Lange Verarbeitungszeit
Leicht und geschmeidig zu verarbeiten

Sehr ergiebig
Flexibel
Wasserfest
Frostbeständig



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf, Hürmer Straße 40
Tel. 02754/70 21-0
Fax 02754/2490
E-mail: office@ardex.at
Internet: www.ardex.at

ARDURIT FB 9 L

Flexibler Fließbettmörtel, lang

Anwendungsbereich:

Innen und Außen. Boden.

Herstellen eines flexiblen Kleberbettes mit variabler KonsistenzEinstellung. Vollsatte Einbettung von Fliesen und Platten im floating-Verfahren.

Verlegen von

- Bodenfliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug,
- Mosaik aus Steingut und Steinzeug,
- Naturwerksteinplatten – ausgenommen Marmor.

Verlegen von Fliesen und Platten

- auf Balkonen und Terrassen,
- in Schwimmbecken,
- auf Heizestrichen,
- in hochbelasteten Industrie- und Gewerbebereichen.

Beispachteln und Ausgleichen von Untergründen.

Verlegen von Fliesen und Platten auf noch schwindenden Untergründen aus Beton (mindestens 2 Monate alt).

Art:

Graues Pulver aus Spezialzementen, Füllstoffen und gut dispergierfähigen, flexibel wirkenden Kunststoffen. Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidiger Mörtel, der etwa 3 Stunden lang verarbeitbar ist und durch Hydratation und Trocknen erhärtet. Der Fließbett-Charakter erlaubt die vollflächige Einbettung auch großformatiger Bodenfliesen und Platten.

Vorbereitung des Untergrundes:

ARDURIT FB 9 L haftet auf trockenem und feuchtem Untergrund, wie Beton oder Zementestrich, der fest, tragfähig, griffig und trennmittelfrei sein muss.

Untergrund aus saugfähigem und geschliffenem Anhydrit muss trocken sein und ist mit ARDION 51 Haft- und Grundierdispersion, 1:3 mit Wasser verdünnt, vorzustreichen.

Auf sehr dichtem oder glattem Untergrund, zum Beispiel alte Fliesen, ist im Innenbereich als Haftbrücke ein ARDION 82-Voranstrich anzubringen.

Im Dauernassbereich und im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Abdichtung ARDEX Dichtmassen aufzutragen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDURIT FB 9 L Pulver ein, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger Mörtel entsteht. Die Mörtelkonsistenz ist je nach Art des Untergrundes und Format der Bodenfliesen und Platten einzustellen.

Zum Anrühren von 25 kg ARDURIT FB 9 L werden 6 1/2 - 7 1/2 Liter Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei 20°C etwa 3 Stunden lang verarbeitbar.

Der in Erstarrung befindliche Mörtel darf nicht mit Wasser verdünnt oder mit frischem Mörtel aufbereitet werden.

Den ARDURIT FB 9 L-Mörtel nur auf so große Flächen vorziehen, dass Bodenfliesen und Platten noch leicht in das feuchte Mörtelbett eingeschoben werden können und eine gute Benetzung der Fliesenrückseite erfolgt.

Auf eine vollflächige Einbettung ist zu achten.

Die Einlegezeit beträgt, wenn der Mörtel sofort nach dem Anrühren aufgetragen wird, etwa 30 Minuten. Bei späterem Auftrag kann sich die Einlegezeit verkürzen.

Zum Ausgleichen unebener und rauher Untergründe wird der Mörtel zunächst mit der Glättkelle aufgebracht. Bei Auftragsdicken über 10 mm ist der Mörtel wie folgt zu strecken:

Mischgut/ gewaschen	Körnung	Mischungsverhältnis	
		Mörtel	Mischgut
Sand	0-4 mm	1,0 RT	0,3 RT

Bei feuchtem Sand ist weniger Anmischwasser zu verwenden.

Die Ausgleichsschichten sind nach etwa 6 Stunden so weit erhärtet, dass Bodenfliesen mit ARDURIT FB 9 L verlegt werden können.

Zu beachten ist:

Für den Schutz des Untergrundes vor Feuchtigkeit sind ARDEX Dichtmassen einzusetzen.

Marmor und feuchteempfindliche Natursteinplatten sind im Innenbereich mit den Produkten des ARDEX-Natursteinsystems zu verlegen.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

Für Abdichtungsmaßnahmen nach dem Merkblatt »Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich« sind ARDEX Dichtmassen einzusetzen.

Allgemein gilt:

ARDURIT FB 9 L bei Temperaturen von über 5°C verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeiten für Verarbeitung und Belastung.

In Zweifelsfällen Probeverlegung vornehmen.

Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

Technische Daten

nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: Etwa 6 1/2 - 7 1/2 Liter Wasser : 25 kg Pulver entsprechend etwa 1 RT Wasser : 3 1/2 RT Pulver

Schüttgewicht: Etwa 1,3 kg/Liter

Frischgewicht des Mörtels: Etwa 1,7 kg/Liter

Materialbedarf: Bei glattem Untergrund

Etwa 2,2 kg/m² Pulver bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm

Etwa 3,0 kg/m² Pulver bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm

Verarbeitungszeit (20°C): Etwa 2 Stunden

Einlegezeit: Etwa 30 Minuten (gemessen an frischem Mörtel)

Korrigierzeit: Für Steinzeugfliesen etwa 30 Minuten

Begehbarkeit (20°C): Fugen nach etwa 6 Stunden möglich

Fugbarkeit an der Wand (20°C): Nach etwa 1 Stunde

Haftzugfestigkeit: Für Steinzeugfliesen
trocken etwa 1,0-2,0 N/mm²
nass etwa 1,0-2,0 N/mm²
Frost-Tau-Wechsel etwa 1,0-2,0 N/mm²

Druckfestigkeit:

Nach 1 Tag	etwa	5,0 N/mm ²
Nach 3 Tagen	etwa	10,0 N/mm ²
Nach 28 Tagen	etwa	20,0 N/mm ²

Biegezugfestigkeit:

Nach 1 Tag	etwa	2,0 N/mm ²
Nach 3 Tagen	etwa	2,5 N/mm ²
Nach 28 Tagen	etwa	5,0 N/mm ²

Fußbodenheizungseignung: ja

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto

Lagerung: In trockenen Räumen etwa 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.